



## Zertifikatsstudium

### Sozialpsychiatrische Fachkraft in der Arbeit mit Familien

Certificate of Advanced Studies (CAS)

Psychische Erkrankungen eines Elternteils stellen für die Entwicklung eines Kindes ein erhebliches Risiko dar. Deshalb sind betroffene Familien meist auf Unterstützung der Kinder- und Jugendhilfe angewiesen. Die zuständigen Fachkräfte sind aber häufig überfordert, die Leistungsfähigkeit psychisch kranker Eltern hinsichtlich Versorgung, Betreuung und Erziehung ihrer Kinder richtig einschätzen zu können. Auch die Fachkräfte der Erwachsenenpsychiatrie stehen vor der Frage, wie sie psychisch kranke Eltern unterstützen können.

Unser Zertifikatsstudium führt beide Disziplinen zusammen: Mithilfe eines integrativen Ansatzes aus medizinpsychiatrischen und sozialpädagogischen Hilfestellungen lernen die Teilnehmenden, wirksame Hilfen für Familien mit psychisch kranken Eltern zu gestalten.

#### Prof. Dr. Sabine Wagenblass



Programmleiterin | Fachgebiet Soziale Arbeit | Hochschule Bremen

*„Dieses Zertifikatsstudium verknüpft in einmaliger Weise medizinisches und sozialpädagogisches Fachwissen, um für betroffene Familien wirksame Handlungsstrategien entwickeln zu können.“*

#### Ihr Nutzen:

Nach der Teilnahme an dem Zertifikatsstudium sind Sie in der Lage,

- grundlegende und typische familiäre Belastungssituationen in Familien mit einem psychisch erkrankten Elternteil zu erkennen
- angemessene Handlungsstrategien und Methoden in der Arbeit mit diesen Familien fallbezogen anzuwenden
- eine systemische Grundhaltung zu entwickeln und situationsadäquat die unterschiedlichen Methoden systemischen Handelns einzusetzen
- komplexe Fallsituationen mithilfe einer interdisziplinären Sichtweise kompetent zu lösen
- mit anderen beteiligten Institutionen und Professionen effektiv und wirkungsvoll zu kooperieren.

## Zielgruppe:

Das Zertifikatsstudium wendet sich an Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe, der Erwachsenenpsychiatrie und anderen Feldern der Sozialen Arbeit und des Gesundheitswesens.

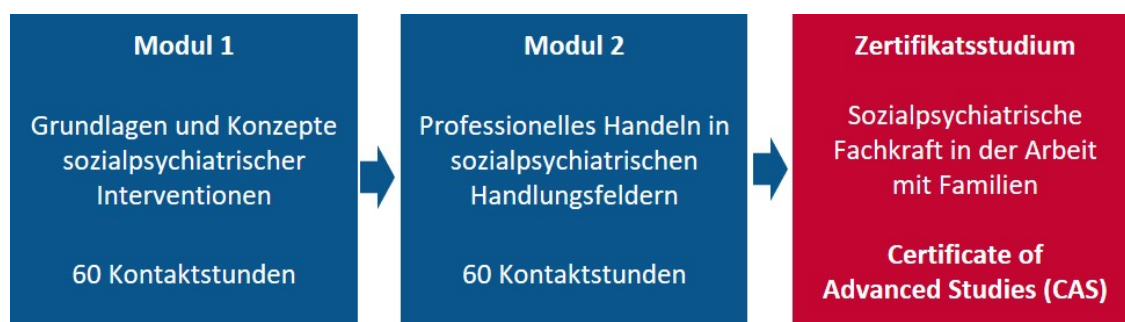
## Teilnahmevoraussetzungen:

Sie können an dem Zertifikatsstudium teilnehmen, wenn Sie

- über einen ersten berufsqualifizierenden Abschluss (Studium/Berufsausbildung) in einem einschlägigen Fachgebiet
- sowie eine einschlägige Berufstätigkeit von mindestens drei Jahren verfügen.

## Aufbau:

- Das Zertifikatsstudium besteht aus zwei Modulen.
- Die Module sind nicht einzeln buchbar. Es kann nur das komplette Zertifikatsstudium gebucht werden.
- Nach dem Besuch beider Module und das erfolgreiche Bestehen der Prüfungsleistungen erhalten Sie das Hochschulzertifikat „Certificate of Advanced Studies“ (CAS).



## Inhalte:

### Modul 1: Grundlagen und Konzepte sozialpsychiatrischer Interventionen

Familien mit psychisch kranken Eltern bedürfen einer ganzheitlichen Versorgung durch einen multidisziplinären Problemzugang und die Kooperation der beteiligten Einrichtungen. In diesem Modul werden die hierfür nötigen psychologischen, rechtlichen und methodischen Grundlagen vermittelt.

<b>Inhalte:</b>	<p><b>Psychische Krankheitsbilder</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Traumafolgestörungen</li><li>• Affektive Störungen</li><li>• Schizophrene Störungen</li></ul> <p><b>Entwicklungspsychologie in Theorie und Praxis</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Auswirkungen elterlicher psychischer Erkrankungen auf die Entwicklung der Kinder</li><li>• Einführung in die ressourcenorientierte Entwicklungsmethode „Marte Meo“</li></ul> <p><b>Rechtliche Grundlagen der Hilfen und Helfersysteme</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Leistungen der verschiedenen Systeme</li><li>• Möglichkeiten einer Kooperation</li><li>• Funktion der einzelnen Helfersysteme und Helferkonflikte</li></ul>
-----------------	---

	<p><b>Hilfeplanung und Sozialpädagogische Diagnose</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Kindeswohlgefährdung und Schutzauftrag</li> <li>• Kommunikation mit Eltern und Kindern im Kinderschutz Erziehungsfähigkeit</li> </ul>
<b>Umfang:</b>	<p>60 Kontaktstunden sowie 120 Stunden (Richtwert) Selbststudium bestehend aus angeleiteter und individueller Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte, die Bearbeitung von Übungsaufgaben sowie die Prüfung.</p> <p>Ferner finden im Rahmen des Selbststudiums regelmäßige Reflexionsgespräche mit den sogenannten „Transferpaten“ statt, welche die Teilnehmenden während der gesamten Weiterbildungsdauer mit dem Ziel begleiten, den Wissenstransfer in die Praxis zu unterstützen.</p>
<b>Struktur:</b>	Das Modul kann nur im Rahmen des gesamten Zertifikatsstudiums gebucht werden.
<b>Prüfung:</b>	Hausarbeit (bestehend aus Fragstellungen zu jeder Lehrveranstaltung, die schriftlich zu bearbeiten sind)

## Modul 2: Professionelles Handeln in sozialpsychiatrischen Handlungsfeldern

In diesem Modul setzen sich die Teilnehmenden mit der praktischen Arbeit mit Familien mit psychisch erkrankten Eltern auseinander. Sie lernen, aus den vorhandenen Familiensystemen bedarfsgerechte Handlungsansätze abzuleiten und diese mithilfe spezifischer Gesprächsführungs- und Beratungsmethoden umzusetzen.

<b>Inhalte:</b>	<p><b>Das Familiensystem/Fallberatung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Das Familiensystem</li> <li>• Die systemische Sicht auf die Familie</li> <li>• Die Bedeutung von psychischen Erkrankungen für das System Familie und die Familienmitglieder</li> <li>• Ressourcen erkunden, Familiensysteme unterstützen</li> <li>• Fallberatung am Beispiel ausgewählter Praxisfälle der Teilnehmenden</li> </ul> <p><b>Begleiten-Beraten-Stabilisieren I und II</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Störungsspezifische Interventionen für gelingende Kommunikation mit psychisch kranken Eltern</li> <li>• motivierende Gesprächsführung</li> <li>• Methoden und Instrumente der lösungsorientierten Beratung</li> </ul> <p><b>Best-Practice-Modelle</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Innovative Ansätze in der Praxis</li> </ul>
<b>Umfang:</b>	<p>60 Kontaktstunden sowie 120 Stunden (Richtwert) Selbststudium bestehend aus angeleiteter und individueller Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte, die Bearbeitung von Übungsaufgaben sowie die Prüfung.</p> <p>Ferner finden im Rahmen des Selbststudiums regelmäßige Reflexionsgespräche mit den sogenannten „Transferpaten“ statt, welche die Teilnehmenden während der gesamten Weiterbildungsdauer begleiten mit dem Ziel, den Wissenstransfer in die Praxis zu unterstützen.</p>
<b>Struktur:</b>	Das Modul kann nur im Rahmen des gesamten Zertifikatsstudiums gebucht werden.
<b>Prüfung:</b>	<p>Portfolio aus</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• einer Hausarbeit bestehend Fragen zu jeder Lehrveranstaltung, die schriftlich zu bearbeiten sind und</li> <li>• einer mündlichen Abschlusspräsentation</li> </ul>

## Abschluss:

Nach der Teilnahme an den beiden Modulen sowie jeweils bestandener Prüfungsleistung verleiht Ihnen die Hochschule Bremen das Hochschulzertifikat „**Certificate of Advanced Studies**“ (CAS).

Teilnehmende, die über eine Hochschulzugangsberechtigung verfügen, erhalten außerdem 12 ECTS-Leistungspunkte.

Wer die Modulprüfungen nicht ablegen möchte, erhält eine Teilnahmebescheinigung.

## Lehrende:

### **Prof. Dr. Holger Domsch**

Entwicklungspsychologie, Fachhochschule Münster

### **Dr. med. Michael Hipp**

Arzt für Neurologie, Psychiatrie und Psychotherapie, Erkrath

### **Inge Nowak, Dipl.-Soz.**

Lizensierte Marte Meo Therapeutin und Supervisorin, Monheim

### **Christiane Schellong**

Beratung, Supervision, Schulung und Teamentwicklung, Bremen

### **Prof. Dr. Reinhold Schone**

Jugendhilfeplanung, Fachhochschule Münster

### **Prof. Dr. Andreas Siemes**

Recht der Sozialen Arbeit, Fachhochschule Münster

### **Prof. Dr. Christian Spatscheck**

Soziale Arbeit, Hochschule Bremen

### **Prof. Dr. Sabine Wagenblass**

Soziale Arbeit, Hochschule Bremen

## Termine:

### **Modul 1: Grundlagen und Konzepte sozialpsychiatrischer Interventionen**

	Durchgang 2021	Uhrzeit
Montag	01.03.2021	14:00-17:00 Uhr
Dienstag	02.03.2021	09:00-16:30 Uhr
Mittwoch	03.03.2021	09:00-15:45 Uhr
Dienstag	27.04.2021	10:00-17:30 Uhr
Mittwoch	28.04.2021	09:00-15:45 Uhr
Donnerstag	24.06.2021	10:00-16:45 Uhr
Freitag	25.06.2021	09:00-15:45 Uhr

Donnerstag	02.09.2021	10:00-17:30 Uhr
Freitag	03.09.2021	09:00-12:30 Uhr

## Modul 2: Professionelles Handeln in sozialpsychiatrischen Handlungsfeldern

	Durchgang 2021/2022	Uhrzeit
Dienstag	28.09.2021	10:00-17:30 Uhr
Mittwoch	29.09.2021	09:00-15:45 Uhr
Donnerstag	30.09.2021	09:00-16:30 Uhr
Mittwoch	10.11.2021	10:00-17:30 Uhr
Donnerstag	11.11.2021	09:00-15:45 Uhr
Donnerstag	20.01.2022	10:00-17:30 Uhr
Freitag	21.01.2022	09:00-15:45 Uhr
Donnerstag	10.02.2022	10:00-16:45 Uhr

### Preis 2021:

**1.890,- EUR**

[Details und Anmeldung](#)

Im Preis ist enthalten:

- Durchführung und Begleitung der Veranstaltungen durch unsere Lehrenden
- Bereitstellung moderner Räume und Ausstattung
- Abnahme von Prüfungen
- Digitale Lernunterlagen
- Anleitung des Selbststudiums
- Verpflegung mit Heißgetränken und Wasser

### Ort:

Hochschule Bremen, Langemarckstraße 113, 28199 Bremen

### Ihre Ansprechpartnerin:

Katrin Engler

Weiterbildungskoordinatorin | HSB Professional School

Tel.: +49 5905-4792 | E-Mail: [katrin.engler@hs-bremen.de](mailto:katrin.engler@hs-bremen.de)

[Zur Anmeldung](#)